

AMTSBLATT



der
Großen Kreisstadt Weißwasser / O.L.
und der
Gemeinde Weißkeißel



Jahrgang 13

Freitag, 18. September 2015

Ausgabe 13/2015

Inhalt

Gemeinsame Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. und der Gemeinde Weißkeißel

- Bekanntmachung über den Erörterungstermin im wasserrechtlichen Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben „Gewässerausbau Hermannsdorfer See“
- Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen

Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.

Öffentliche Bekanntmachungen

- Bekanntgabe des im öffentlichen Teil der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses am 15.09.2015 gefassten Beschlusses
- Bekanntgabe der Entscheidungen des Oberbürgermeisters gemäß § 13 Hauptsatzung
- Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Stadtrates
- Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses
- Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses
- Bekanntmachung der WBG-Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser
- EU-Förderung für das ESF-Fördergebiet Weißwasser bereitet Aufnahme in Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds vor

Gemeinde Weißkeißel

Vereine, Verbände und Institutionen

- Informationen des Seniorenklubs
- Kirchgemeinde Krauschwitz und Podrosche – Pechern

Wir gratulieren

Impressum:

Herausgeber: Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.- Der Oberbürgermeister, Marktplatz, 02943 Weißwasser

Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil:

Weißwasser - Oberbürgermeister Torsten Pöttsch oder sein Vertreter im Amt

Weißkeißel - Bürgermeister Andreas Lysk oder sein Vertreter im Amt

Verantwortlicher Redakteur: Herr Andreas Plachecki, Tel.:03576/265104, Fax.: 03576/265102

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. und der Gemeinde Weißkeißel erscheint monatlich.

Einzelverkaufspreis: 0,25 Euro.

Bezug: Jahres-Abo 6,00 Euro incl. Porto – Stadtverwaltung Weißwasser, Hauptverwaltung, Marktplatz (Tel. 03576/265286)

Selbstabholer

Weißwasser – Bürgerbüro, Rathaus

Weißkeißel – Gemeindeverwaltung; Blumenlädchen

Gemeinsame Bekanntmachungen und Informationen der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. und der Gemeinde Weißkeißel

Bekanntmachung über den Erörterungstermin im wasserrechtlichen Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben „Gewässerausbau Hermannsdorfer See“

1. Der Erörterungstermin für das Vorhaben „Gewässerausbau Hermannsdorfer See“ findet am
**Dienstag, den 6. Oktober 2015, ab 09:00 Uhr,
in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden,
Stauffenbergallee 2 in 01099 Dresden,
Raum 4004 (Saal) statt.**
Der Einlass erfolgt ab ca. 30 Minuten vor Beginn des Termins.
Sollten die vorliegenden Stellungnahmen am 6. Oktober 2015 nicht abschließend erörtert werden, wird der Erörterungstermin am 9. Oktober 2015 ab 09:00 Uhr am selben Ort fortgesetzt.
2. Im Termin werden die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen nach § 73 Absatz 4 Satz 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), die Stellungnahmen der Behörden sowie der Leitungs- und Medienträger zu dem Plan mit der Vattenfall Europe Mining AG als Trägerin des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen, die Stellungnahmen abgegeben haben, erörtert. Einwendungen gegen den Plan wurden nicht erhoben.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen. Diese wird zu den Akten der Landesdirektion Sachsen genommen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt und entschieden werden kann.
3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich (§§ 73 Abs. 6 Satz 6 in Verbindung mit 68 Abs. 1 Satz 1 VwVfG).
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden sind, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

Die Bekanntmachung des Erörterungstermins ist auch auf der Homepage der Stadt Weißwasser - www.weisswasser.de - einsehbar.

Des Weiteren ist der Bekanntmachungstext auf der Homepage der Landesdirektion Sachsen unter www.lids.sachsen.de/bekanntmachung veröffentlicht.

Weißwasser, den 16.09.2015
Torsten Pötzsch
Oberbürgermeister

Anlage

Ablauf des Erörterungstermins

1. Einführung durch die Landesdirektion Sachsen
 - Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
 - Organisatorische Hinweise
2. Eröffnung des Termins durch die Landesdirektion Sachsen
3. Vorstellung der Planung durch die Vattenfall Europe Mining AG als Trägerin des Vorhabens
4. Erörterung der Stellungnahmen in alphabetischer Reihenfolge (*)
 - der Leitungs- und Medienträger
 - der anerkannten Naturschutzvereinigungen
 - der Behörden
5. Information der Landesdirektion Sachsen über den weiteren Ablauf des Planfeststellungsverfahrens

(*) Die genaue Reihenfolge ist der im Saal ausliegenden Tagesordnung zu entnehmen.

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen

Planfeststellung für das Bauvorhaben „S 127 Verlegung nördlich Weißkeißel, 2. Bauabschnitt“ von VNK 4454 119, Stat. 0,000 bis NNK 4454 119, Stat. 2,160

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens für das oben genannte Bauvorhaben wird ein Erörterungstermin durchgeführt.

Der Erörterungstermin findet am

**Mittwoch, den 14. Oktober 2015, ab 10:00 Uhr (Einlass ab 09:30 Uhr),
im Dorfgemeinschaftshaus Weißkeißel, Teichstraße 5b, 02957 Weißkeißel**

statt.

Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen sowie Stellungnahmen der Behörden und Vereinigungen erörtert.

Die Teilnahme am Erörterungstermin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen sowie Stellungnahmen der Vereinigungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

Die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Dresden, den 8. September 2015
Landesdirektion Sachsen

Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe des im öffentlichen Teil der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses am 15.09.2015 gefassten Beschlusses

BWA/7-83/15

Rückbau Gebäude Görlitzer Straße 5 (WCB)

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt den Rückbau des Gebäudes Görlitzer Straße 5 (WCB)

Weißwasser, den 16.09.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

Bekanntgabe der Entscheidungen des Oberbürgermeisters gemäß § 13 Hauptsatzung

OB/23/15

Vergabe Neubau Gehweg H.-Hertz-Straße 12-25

Der Oberbürgermeister entscheidet, die Firma Straßen- und Pflasterbau Noack GmbH aus 02957 Krauschwitz/OT Sagar, Schulstraße 65, mit dem Gehwegbau in der H.-Hertz-Straße 12 – 25 in Weißwasser zu beauftragen.

Weißwasser, den 19.08.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

OB/24/25

Außerplanmäßige Ausgabe für 2 Spielerbänke und Spielflächenbarriere am Kunstrasenplatz am Turnerheim.

Der Oberbürgermeister veranlasst eine Außerplanmäßige Ausgabe für das Bauvorhaben -Turnerheim, Kunstrasenplatz für das Konto 424101 421140/721140 Maßnahme 2 in Höhe von 20.000,00 €. Die Mittel werden aus dem Konto 211104 421140/721140 Maßnahme 2 – Fr.-Froboeß-Grundschule, Hofgestaltung bereitgestellt.

Weißwasser, den 20.08.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

OB/25/15

Vergabe der Leistung „Heckenschnitt 2015/2016 Friedhof Weißwasser“

Der Oberbürgermeister entscheidet, die „NBL Gebäudeservice- und Dienstleistungsgesellschaft mbH“ aus 03130 Spremberg mit der Durchführung der Heckenschnittarbeiten 2015 und 2016 auf dem Friedhof in Weißwasser zum Gesamtbruttopreis von 20.616,75 € zu beauftragen.

Weißwasser, den 24.08.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

OB/26/15

Vergabe Einbau von einer Spielfeldbarriere und zwei Spielerkabinen – Kunstrasenplatz am Turnerheim

Der Oberbürgermeister entscheidet, die Firma Landschaftsbüro Buder GmbH aus Hoyerswerda, OT Schwarzkollm, Dorfstraße 45 mit der Lieferung und dem Einbau einer Spielfeldbarriere und zwei Ersatzspieler- bzw. Betreuerkabinen zu einem Preis von 17.287,84 € brutto zu beauftragen

Weißwasser, den 24.08.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

OB/27/15

Verkauf ein eines Grundstückes in der Gemarkung Weißwasser, Flur 7, Flurstücke 191/4 und 203 mit einer Größe von 499 m² bzw. 2.428 m², Lage: An der Ziegelei

Der Oberbürgermeister beschließt den Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Weißwasser, Flur 7, Flurstücke 191/4 und 203 mit einer Größe von zusammen 2.927 m² zu einem Kaufpreis von 7.000,00 € an Herrn Harald Schmidt aus Weißwasser. Alle Notar- und Gerichtskosten sowie die Grunderwerbssteuer übernimmt der Käufer.

Weißwasser, den 08.09.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

OB/28/15

Überplanmäßige Ausgabe für 2 Spielerbänke und Spielflächenbarriere am Kunstrasenplatz am Turnerheim

Der Oberbürgermeister veranlasst eine überplanmäßige Ausgabe im Konto 424101 025000, Maßnahme 2 in Höhe von 20.000,00 €. Die Deckung erfolgt aus dem Konto 424101 211170 Maßnahme 2.

Weißwasser, den 08.09.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

OB/29/15

Auftragsvergabe – Beschaffung und Lieferung von Auftausalz

Der Oberbürgermeister entscheidet die Vergabe des Auftrages „Beschaffung und Lieferung von Auftausalz für die Wintersaison 2015/2016 in Summe von 300 t Auftausalz (Steinsalz) an die Firma „METRAC Handelsgesellschaft mbH“ aus 13053 Berlin zum Angebotspreis von 20.991,60 € (brutto).

Weißwasser, den 09.09.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

OB/30/15

Serviceleistungen Springbrunnen im Stadtgebiet von Weißwasser/O.L.

Der Oberbürgermeister entscheidet die Vergabe der „Serviceleistungen Springbrunnen im Stadtgebiet von 02943 Weißwasser/O.L.“ für den Zeitraum 01.10.2015 bis 30.09.2017 an das Unternehmen „Haus- und Gartenservice Jürs“ aus 02943

Weißwasser zum Angebotspreis für die Regelleistungen und die kalkulierten Bedarfspositionen von 28.047,11 Euro.

Weißwasser, den 15.09.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Stadtrates

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. führt
am Mittwoch, dem 30.09.2015, um 15.00 Uhr
im Lesesaal der Stadtbibliothek Weißwasser,
Straße des Friedens 14

seine

Sitzung Nr.12-8/15

durch

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Teilen der Sitzungen des Stadtrates und der beschließenden Ausschüsse gefassten Beschlüsse sowie der Entscheidungen des Oberbürgermeisters
3. Informationen des Oberbürgermeisters
4. Beschlussfassung
- 4.1 Genehmigung der Vorplanung für die Sanierung des Bahnhofgebäudes einschließlich des Güterschuppens
- 4.2 Erhöhung der Gesamtkosten für den Neubau eines Hortgebäudes an der Geschwister-Scholl-Grundschule in Weißwasser
- 4.3 Erhöhung der Gesamtkosten für den Neubau der KiTa Regenbogen in Weißwasser
- 4.4 Bestellung eines ehrenamtlichen Mitglieds der Denkmalkommission
- 4.5 Zuschuss Betreuung Schmutzwasser- überplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2014
- 4.6 Überplanmäßige Ausgabe für das Projekt „UNESCO Global Geopark Muskauer Faltenbogen“
- 4.7 Offenlegung des 1. Entwurfes des Bebauungsplanes "August-Bebel-Straße 51"
- 4.8 Überplanmäßige Ausgabe für Kunstrasenplatz am Turnerheim
- 4.9 Integrierte Stadtentwicklung (ISE) "Lebendige Mitte" - Beschluss Abgrenzung, Gebietskonzept und Finanzplanung
- 4.10 Beschlüsse zur Annahme von Spenden
 - 4.10.1 Beschluss über die Annahme einer Sachspende
 - 4.10.2 Beschluss über die Annahme einer Sachspende
 - 4.10.3 Beschluss über die Annahme einer Sachspende
5. Informationen und Anfragen
 - 5.1 AG Vattenfall
 - 5.2 OSP
 - 5.3 Trinkwasser - Sachstandsbericht
 - 5.4 Information zur Betreibung der Eisarena
 - 5.5 Beantwortung der Anfragen aus der letzten Sitzung
 - 5.6 Neue Informationen und Anfragen
6. Anträge
 - 6.1 Anträge aus vorherigen Sitzungen
 - 6.1.1 Baumpflanzkonzept der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L.
 - 6.1.2 Mittelfristige Entwicklung der Finanzierung der freiwilligen Bereiche der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L.
 - 6.2 Neue Anträge
7. Einwohnerfragen (**gegen 17.00 Uhr**)
 - 7.1 Beantwortung der Fragen aus der letzten Sitzung
 - 7.2 Aktuelle Fragen

Fortsetzung in nichtöffentlicher Sitzung

Weißwasser, den 16.09.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses

Der Haupt- und Sozialausschuss führt
am Montag, dem 12.10.2015, um 16.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Weißwasser, Marktplatz

seine

Sitzung Nr.:10-8/15

durch

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Informationen/Anfragen
3. Beschlussfassung
- 3.1 Erwerb eines Grundstückes in der Gemarkung Weißwasser, Flur 6, Flurstück 108/11, Größe 1.935 m², Lage: Kromlauer Weg
4. Anträge

Fortsetzung in nichtöffentlicher Sitzung

Weißwasser, den 16.09.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

Bekanntmachung über die Durchführung der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss führt
am Dienstag, dem 13.10.2015, um 16.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Weißwasser, Marktplatz

seine

Sitzung Nr.: 10-8/15

durch

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Informationen/Anfragen
3. Beschlussfassung
- 3.1 Vergabe Gehweg Wolfgangstraße/An der Hopfenblüte in Weißwasser
4. Anträge

Fortsetzung in nichtöffentlicher Sitzung

Weißwasser, den 16.09.2015
Torsten Pöttsch
Oberbürgermeister

Bekanntmachung der WBG-Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser

Die WBG-Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser teilt mit, dass die Unterlagen zur Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2014 gemäß HGB beim elektronischen Bundesanzeiger unter der Registriernummer HR B 3862 am 02.09.2015 eingereicht wurden.

Weißwasser, den 02.09.2015
WBG- Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser
P. Sczesny
Geschäftsführerin

**EU-Förderung für das ESF-Fördergebiet
Weißwasser bereitet Aufnahme in Förderung
aus dem Europäischen Sozialfonds vor**

Schon seit dem Jahr 2000 nutzt Weißwasser Förderprogramme der EU zur nachhaltigen Stadtentwicklung. Bis 2006 wurden zahlreiche Maßnahmen im damaligen Fördergebiet aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) realisiert.

Neu ist in dieser Förderperiode, dass auch Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) für Vorhaben zur nachhaltigen Stadtentwicklung genutzt werden können. Die Stadt will die vorhandenen Möglichkeiten nutzen. Dazu wurde ein Fördergebiet (siehe Abbildung) ausgewiesen, welches aus demografischen und sozialen Gründen Handlungsbedarf ausweist. Beantragung und Einsatz von ESF-Mitteln erscheinen dort besonders aussichtsreich.

Mit der Unterstützung aus dem ESF lassen sich Maßnahmen umsetzen, die auf die Bildung, Qualifizierung und Beschäftigung von Bewohnern gerichtet sind. Diese Maßnahmen lassen sich folgenden Bereichen zuordnen:

- Bildungs- und qualifizierte Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche,
- Vermittlung alltags- und berufsbezogener Kompetenzen und lebenslanges Lernen von Erwachsenen,
- Beratungs- und Betreuungsangebote zur sozialen Eingliederung und Beschäftigung,
- Beratungsangebote für lokale Unternehmen zur Unterstützung ihrer Funktion zur Nahversorgung und als Arbeitgeber für die Einwohner.

Für die Aufnahme in das Programm wird die Stadt einen Antrag erarbeiten. Dieser beruht auf einem Handlungskonzept und dazu passfähigen Maßnahmen, die ab 2016 aus Mitteln der Stadt und des ESF finanziert werden sollen. Das Konzept und die Maßnahmen kann die Stadtverwaltung nicht allein entwickeln – dafür ist Ihre Mitwirkung als Einwohner, Unternehmer oder Verein gefragt.

Nun brauchen wir zunächst Ihre Hinweise, um das Konzept und die Maßnahmen zu entwickeln. Uns interessiert deshalb Ihre Meinung:

- Wo bestehen im Gebiet besondere Probleme und Handlungsbedarf?
- Welche Stärken und Schwächen weist das Gebiet auf, wo sehen Sie Chancen und Risiken?
- Wo sollte das Gebiet im Jahr 2020 stehen bzw. wie sollte es sich langfristig entwickeln?
- Welche Schwerpunkte sollten für die Entwicklung des Gebietes gesetzt werden?
- Welche Maßnahmen sollten für die Entwicklung umgesetzt werden?

Wichtig ist auch zu wissen, ob Sie sich selbst bei der Umsetzung von Maßnahmen einbringen würden – eine erfolgreiche Entwicklung braucht aktive Bewohner, Unternehmer u. a. Akteure.

Ihre Angaben fließen in die Konzeption der Maßnahmen und in das Handlungskonzept ein. Damit gestalten Sie die zukünftige Entwicklung des Gebietes mit. Für Dritte sind Ihre Hinweise und Anregungen nicht einsehbar, sie verbleiben bei den Bearbeitern und werden vertraulich behandelt.

Mit der Erarbeitung des Handlungskonzeptes und der Begleitung des Beteiligungsprozesses wurde die KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH aus Dresden beauftragt.

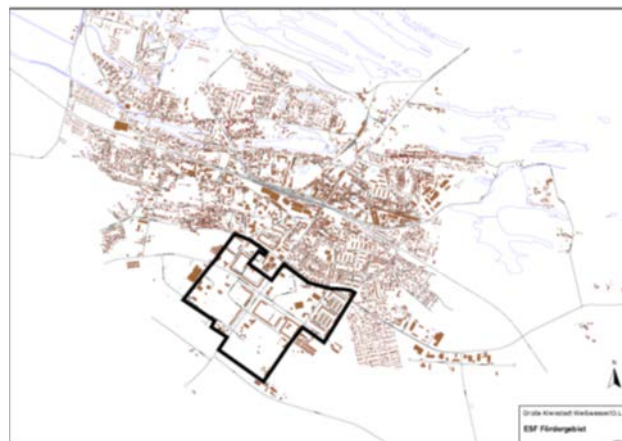
Für Rückfragen zur Förderung aus dem ESF oder zur Übermittlung Ihrer Antworten stehen Ihnen folgende Ansprechpartner gern zur Verfügung:

KEM GmbH:	Herr Dr. Eisold	Tel.: 0351 2105-164
	Herr Haudel	Tel.: 0351 2105-118
Stadtverwaltung:	Frau Paulke	Tel.: 03576 265 270
	Frau Schenk	Tel.: 03576 265 364

Alternativ können Sie Ihre Hinweise und Vorschläge auch wie folgt übermitteln:

- per Post an das Referat Soziales und Ordnung (Marktplatz, 02943 Weißwasser)
- per E-Mail an die Adresse esf.foerderung@weisswasser.de.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Mitwirkung. Die Ansprechpartner bei Stadtverwaltung und der KEM freuen sich auf zahlreiche konstruktive Äußerungen!



Gemeinde Weißkeißel

Vereine, Verbände und Institutionen

Informationen des Seniorenklubs

Liebe Leser,

Für unsere August-Zusammenkunft war ein Besuch in der örtlichen „Heimatstube“ geplant.

Dazu trafen wir uns zunächst in der „Alten Schule“. Frau Murkisch übermittelte Grüße von Frau Robel, die sich im Urlaub befand und musste uns anschließend leider mitteilen, dass die „Heimatstube“ im Augenblick nicht geöffnet ist. Dort wird aus Anlass des Tages der deutschen Einheit, dem 03. Oktober, eine Sonderausstellung vorbereitet.

Unser Bürgerpolizist wollte uns auch nicht lange vom Kaffeetrinken abhalten. Trotzdem wies er aus gegebenem Anlass auf zwei Dinge hin:

- unangemeldete Hausbesuche von Personen die etwas verkaufen möchten, oder bestehende Verträge überprüfen wollen, bzw. neue Verträge anbieten
- Menschen, die ältere Leute ansprechen und sich als ehemalige Arbeitskollegen oder Nachbarn ausgeben

In beiden Fällen ist Vorsicht geboten!

Frau Mühlisch hatte viel zu tun mit der Kassierung des Entgeltes für unsere Tagesfahrt am 23. September; wir dagegen können uns darauf freuen.

Unser heutiges Dankeschön geht an den BüPo Herrn Hanzig und an die Wirtsleute.

Alles Gute bis zum nächsten Mal wünscht Ihnen

Siglinde Melcher

Kirchgemeinde Krauschwitz und Podrosche – Pechern

Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen. Mt. 18,3

Bei einem unserer Mitarbeiter ist gerade ein Kind geboren worden. Dieses kleine Geschöpf ist völlig auf die Mutter und den Vater angewiesen. Gerade im ersten Lebensjahr können Kinder nur schreien, essen und die Windel voll machen - und da kommen schon einige Windeln am Tag zusammen. Es wird Jahre dauern, bis das Kind selbständig ist. Im Moment hat es nur einen Trumpf in der Hand: Seine Eltern lieben es! Im Prinzip hat man doch mit Kindern nur Stress. Sie kosten viel Geld und schränken einen ein, weil man auf sie Rücksicht nehmen muss. Aber das ist den Eltern egal, denn sie lieben ihr Kind! Das dafür nicht einmal etwas tun kann. Es ist einfach nur da und erwartet, dass man sich um es kümmert - und die Eltern machen es auch noch gerne!

Genau das ist meine und ihre Situation in Bezug auf Gott. Wir müssen verstehen, dass wir vor Gott wie ein kleines Kind sind. Wir können Gott nichts bringen. Im Prinzip hat Gott nur Stress, wenn er sich mit uns abgibt. Aber er liebt uns. Er hat uns unendlich lieb, so lieb, dass er in der Person Jesu Christi für uns ans Kreuz gegangen ist. Wir können Gott nicht beeindruckt mit tollen Leistungen und vielen Gebeten. Wir brauchen Gott nicht unseren jahrelangen Einsatz für andere vorzurechnen. Oder ihn an unsere Arbeit in der Gemeinde erinnern. Wir müssen einfach wie Kinder zu Gott kommen, wie Kinder die nichts können, nichts haben und obendrein noch Stress machen; die aber einen Trumpf in der Hand haben, den Gott ihn sogar

selbst noch zugesteckt hat: Sie werden von ihm unendlich geliebt. Jesus meint mit seiner Aufforderung also: Sieh ein, dass du Gott nichts bringen kannst. Und: Wende dich wie ein hilfloses Kind an ihn. Er liebt dich und er wird dir den Himmel öffnen.

Dass Sie getrost auf Gottes Hilfe setzen können wünscht ihnen Pfarrer Michael Jahn mit dem Gemeindegemeinderat

Gottesdienste

20.09.15, 09:30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst Kirche Krauschwitz
27.09.15, 09:30 Uhr	Gottesdienst Kirche Krauschwitz mit Hl. Abendm. und Kindergottesdienst
03.10.15, 12:00 Uhr	Andacht zum Tag der deutschen Einheit Kirche Krauschwitz
04.10.15, 09:00 Uhr	Gottesdienst Kirche Pechern zum Erntedankfest
04.10.15, 10:30 Uhr	Gottesdienst Kirche Podrosche zum Erntedankfest
04.10.15, 16:00 Uhr	Familien-Gottesdienst zum Erntedankfest

Unsere Gemeindeveranstaltungen:

Gemeinde-Treff Werdeck am Mittw., 23.09., 14:30 Uhr, bei Margot Ebert, Königshügel 28

Hausbibelkreis 1 montags 19:30 Uhr bei Familie Bartsch Krw., Kornblumenweg 67,
Hausbibelkreis 2 donnerstags 19:30 Uhr, im Pfarrhaus

Kirchenchor donnerstags 19:30 Uhr

Posaunenchor freitags 19:00 Uhr

Kinder und Jugendarbeit

Konfirmanden 26.09. von 09:00 bis 12:00 Uhr

Kinderstunde in Klein-Priebus Samstag, 26.09. um 10:00 Uhr im Martin-von-Tours-Haus

Angebote des CVJM:

Krabbelgruppe „Die Weltendecker“ donnerstags 09:15 Uhr
Jungschar montags, 16:30 Uhr
Teenietreff montags, 18:00 Uhr
Bibeltreff sonabends, 20:00 Uhr

weitere Angebote für Kinder und Jugendliche **im Herbst finden Sie auf der Internet-Seite** www.cvjm-krauschwitz.de

Erntedank !

Unsere Erntedank-Gaben sollen auch in diesem Jahr dem gemeinnützigen, sozialen Verein FISH Lausitz e.V. in Weißkeißel zu gute kommen. - für Krauschwitz bitten wir, die Gaben am Samstag, dem 03.10. bis 14.30 Uhr in die Kirche zu bringen. **Danke !**

Vorankündigung:

Konzert für Orgel und Fagott - Kirche PODROSCHE am Sonntag, 11. Oktober, 16:00 Uhr

Ellen Letzel, Fagott und KMD Thomas Seyda, Orgel beide aus Görlitz

Was viele wegwerfen – kann anderen zur Hilfe werden:

>>>>> **gestempelte Briefmarken!** <<<<<<

Bad Schwartau will–z.B. – ins Guinness-Buch der Weltrekorde

Zu den größten Briefmarkenspendern der „v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel“ gehört die Stadt Bad Schwartau. Seit 19 Jahren sammelt die ganze Stadt begeistert Briefmarken und schickt diese, in die Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Das Vorhaben, für war schnell geschafft. Nach den ersten 50.000 Stück (für jeden Bewohner u. Mitarbeiter von Bethel eine Marke) steckte man das Ziel immer weiter, bis dann über 1.000.000 Marken in Bethel eintrafen. Und der Ort sammelte fleißig weiter. Im Jahr 2012 wurde die 8-Millionen-Marke überschritten und 2014 sind über 10 Millionen Marken von Bad Schwartau nach Bethel gegangen - und der Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde wurde angestrebt. Dazu wurden viele Sammelstellen für gestempelte und ungestempelte Briefmarken eingerichtet. Es sogar komplette Sammlungen und volle Alben eingereicht. Nach dem letzten Stand wurden bereits 8.470.000 Postwertzeichen gezählt und versendet. Weil jede Marke hilft, Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen in Bethel zu erhalten, ist der Weltrekord für die Stadt in erster Linie eine gute Sache! >>> Wenn Sie zuhause, in ihrem Bekannten- und Arbeitsumfeld auch Briefmarken für Bethel sammeln wollen – bringen sie diese einfach hier in die Kirchengemeinde.

Weitere Informationen unter: www.briefmarken-bethel.de.

Kirchenbüro: Kirchstrasse 7, 02957 Krauschwitz

Tel: (0357 71) 69517, Fax: (035771) 640054

E-Mail: ekgm.krauschwitz@kkvsol.net

Sprechzeiten Kirchbüro: Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr

Bankverbindung: Evangelisches Verwaltungsamt

IBAN DE33350601901566300024,

BIC GENODED1DKD

Verwendungszweck:

Kirchengemeinde Krauschwitz oder Podrosche/Pechern

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und Jubilaren des Monats Oktober auf das Herzlichste. Wir wünschen alles Liebe, Gesundheit und Lebensfreude.

am 04.10.2015	Lotte Hänchen	zum 87. Geburtstag
am 04.10.2015	Heinz Hübner	zum 66. Geburtstag
am 05.10.2015	Karin Kürth	zum 66. Geburtstag
am 07.10.2015	Karl-Heinz Grill	zum 72. Geburtstag
am 07.10.2015	Hans Merla	zum 80. Geburtstag
am 08.10.2015	Joachim Konzan	zum 66. Geburtstag
am 10.10.2015	Peter Dreßler	zum 68. Geburtstag
am 11.10.2015	Ilse Karsunke	zum 78. Geburtstag
am 13.10.2015	Dieter Kliebisch	zum 69. Geburtstag
am 13.10.2015	Peter Rohrbach	zum 70. Geburtstag
am 13.10.2015	Siegfried Splistiser	zum 77. Geburtstag
am 15.10.2015	Horst Beyer	zum 78. Geburtstag
am 16.10.2015	Waltraut Hogwitz	zum 83. Geburtstag
am 17.10.2015	Hubert Tschatschula	zum 83. Geburtstag
am 17.10.2015	Heike Uhlig	zum 69. Geburtstag
am 19.10.2015	Hans-Peter Bandemer	zum 70. Geburtstag
am 19.10.2015	Edeltraud Bruckert	zum 74. Geburtstag
am 19.10.2015	Günter Schneider	zum 86. Geburtstag
am 20.10.2015	Elisabeth Domel	zum 77. Geburtstag
am 27.10.2015	Doris Aschenbrenner	zum 65. Geburtstag
am 27.10.2015	Hubert Engelmann	zum 67. Geburtstag
am 28.10.2015	Waltraud Jank	zum 77. Geburtstag
am 30.10.2015	Karin Beyer	zum 69. Geburtstag
am 30.10.2015	Hans-Jürgen Schmeißer	zum 67. Geburtstag
am 31.10.2015	Dieter Politzer	zum 72. Geburtstag
am 31.10.2015	Jürgen Troll	zum 65. Geburtstag